

Anzeigen = Avis

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **54 (1946)**

Heft 19

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

menten. Um 17 Uhr hielt Fr. Herrmann, Langenthal, als Vertreter des SSB seine Ansprache, und zwar in lobender Weise, unter Verdankung an die Anwesenden. Anschliessend verdankte Präsident Wyss den Leitern und sämtlichen Anwesenden ihre Arbeit aufs beste.

F. F.

Kantonverband ernerischer Samaritervereine (Zweigverein Uri des Schweiz. Roten Kreuzes). In die erste Friedensdelegiertenversammlung des Kantonverbandes ernerischer Samaritervereine vom Sonntag, 7. April, in Wassen, ist ein schwerer Wermutstropfen gefallen. Sie stand im Zeichen der Trauer um den verstorbenen Kantonalpräsidenten Otto Meinerzhagen. Vorgängig des Verhandlungsbegins wurde in eingehender Weise der Verdienste und grossen Arbeit, die der Verstorbene im Interesse des lokalen und kantonalen Samariterwesens leistete, gedacht. Vizepräsident Haller, Altdorf, gab den Abschiedsgruss, den Verbandsekretär Hunziker dem Verbliebenen entbot, bekannt. Es klang dies wie ein Vermächtnis an die Samariterdelegierten, die ganz sicher im stillen versprochen, im Sinne und Geiste des lieben Verstorbenen der Samaritersache weiter treu dienen zu wollen. Alle Anwesenden erhoben sich zu Ehren des Verstorbenen. Nach dieser kurzen, eindrucksvollen Totenfeier schritt Kantonalvizepräsident E. Haller zur Abwicklung der Traktandenliste. H. Walker in Wassen überbrachte den Gruss der Gemeinde Wassen, auf die baldige Beendigung der Arbeiten an der Sustenstrasse hinweisend. Er dankte allen Samaritern, die seinerzeit mitgeholfen haben, das schöne Werk zu verwirklichen. Der heutigen Tagung wünschte er einen guten Verlauf. E. Haller gab bekannt, dass an der vorgängig der Delegiertenversammlung abgehaltenen Vorstandssitzung Seedorf als neue Sektion in den Verband aufgenommen worden sei. Somit waren 16 Sektionen mit 57 Delegierten und Gästen vertreten. Das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung fand nach Verlesung Genehmigung. Der Jahresbericht des Vorsitzenden wies wieder eine rege Tätigkeit im abgelaufenen Berichtsjahr auf. Es sei besonders vermerkt, dass die durch die Samaritervereine durchgeführten Sammlungen durchwegs von Erfolg begleitet waren und so der Kanton Uri wieder an ehrenvoller Stelle steht. Die flotte und umsichtige Rechnungsführung durch Kantonalassessor G. Philipp, Altdorf, ergab ein kleines Plus, so dass die Subventionierung der Kurse und Feldübungen in bisherigem Rahmen bleiben kann. Der Jahresbeitrag von 20 Rp. pro Mitglied wird beibehalten. Als neuer Kantonalpräsident wurde einhellig E. Haller aus Altdorf bestimmt. Ihm wird als Vizepräsident R. Häfeli, Erstfeld, beigegeben. Die übrigen Vorstandsmitglieder, die sich mit ernstlichen Rücktrittsgedanken befassten, haben sich, in Anbetracht des plötzlichen Ausscheidens von Otto Meinerzhagen, im Interesse der Sache einer Wiederwahl unterziehen lassen. Als neues Mitglied wird H. Boner, Amsteg, in den Kantonalvorstand erkoren. E. Haller, der sich übrigens um das Samariterwesen als langjähriges Vorstandsmitglied und Hilfslehrer sehr verdient gemacht hat, dankt für das ihm geschenkte Vertrauen. Wir zweifeln nicht, dass er das Schöfflein im Sinne und Geiste seines Vorgängers steuern wird. Die Durchführung und Organisation des diesjährigen Hilfslehrer-Repetitionsurses wird dem Vorstande übertragen. Für die diesjährige kantonale Feldübung bewirbt sich Flüelen. Die rührige Sektion Flüelen wird sicher für eine würdige Durchführung sorgen. Als nächster Tagungsort der Samariter wird Sisikon bestimmt. Fr. Zwysig, Sisikon, freut sich der Wahl und heisst die Delegierten heute schon im Chriesidörfli herzlich willkommen. Nachdem der Vorstand noch verschiedene Anregungen entgegenzunehmen hatte, fand die Delegiertenversammlung 1946 einen würdigen Abschluss. Mit den besten Wünschen an die Sektionen kann der neue Präsident seine getreuen Mitarbeiter von Nord und Süd entlassen im Bewusstsein, eine dem Samariterwesen erspriessliche Tagung der Vergangenheit zu übergeben.

Jegenstorf u. Umg. Der Samariterverein hat am 28. April mit der Sektion Fraubrunnen zum erstenmal eine *Patrouillenübung* durchgeführt, der ein guter Erfolg beschieden war. Unsere Hilfslehrerin, Fr. Kläri Imhof, wie ihre Mitarbeiterinnen, haben diesen Lauf lehrreich und interessant gestaltet. (Verkehrsunfall, künstliche Atmung, arterielle Blutung, Schleuderverbände.) Am Ziel gab Dr. Otto König (ehemaliger Vereinsarzt) als Experte des Schweiz. Roten Kreuzes seiner Zufriedenheit Ausdruck. Zugleich dankte er unserer vorzüglichen Leitung und wies mit Nachdruck auf das schöne Zusammenarbeiten mit dem benachbarten Verein Fraubrunnen hin. Dr. König

munterte uns auf, fleissig unserer Aufgabe nachzukommen, das Samaritertum höre nie auf. Der Vertreter des Schweiz. Samariterbundes, Erwin König, betonte, dass der durchgeführte Patrouillenlauf jedermann Gelegenheit geboten hat, seine Kenntnisse zu erweitern. Gottfried Beck, aus Fraubrunnen, sprach als Gast zu uns über den Samaritergedanken im allgemeinen. Wir wollen uns der ermutigenden Worte stets erinnern und gute Samariter bleiben, nicht nur im Verbandanlegen, sondern ebensowohl im Alltag.

Vergeletto. Durante l'inverno si è tenuto qui un corso Samaritani, sotto la direzione del dott. Zenna. Frequentato da oltre una ventina di giovani volonterosi d'ambo i sessi, questo corso sortì un pieno successo, cosicché gli esami finali, svoltisi sabato 23 febbraio, riescirono splendidamente. Ringraziamo vivamente il dott. Zenna e l'istruttore Speziali Arturo, che ne assunsero e ne diressero con zelo e perizia l'insegnamento. I nostri ringraziamenti vanno pure al delegato Enrico Marietta, che fu sempre a nostra disposizione per tutte le informazioni del caso. Agli esami seguì la fondazione della nuova sezione, che conta 24 soci attivi. Martedì 12 marzo ebbe luogo l'assemblea generale per la nomina del Comitato e per stabilire il programma di attività per il corrente anno. Il comitato risultò così composto: presidente: Terribilini Guerino; vice-pres.: Borga Maria; segretario: Terribilini Ugo; cassiere: Garbani N. Rosa; membro: Borga Antonietta. Tanto l'assemblea, quanto le lezioni si svolsero nella più schietta cordialità, preludio di una promettente attività della nostra cara sezione.

Totentafel - Nécrologie

Luchsingen-Betschwanden. Dr. med. Eugen Trümpp, Hätzingen. Hart und unerbittlich hat der Tod Dr. Eugen Trümpp mitten aus einem arbeitsreichen Leben herausgerissen. Wohl hat schon längere Zeit ein heimtückisches Herzleiden dem verantwortungsvollen Arzte die Ausübung seines Berufes erschwert. Mit zähem Willen aber hat er immer wieder seine Lebensaufgabe gemeistert und der Krankheit getrotzt. Nun aber musste er unterliegen. Auf der Heimreise aus seinem Erholungsurlaub im Tessin hat ein Herzschlag sein Lebenslicht ausgelöscht, allzufrüh für seine Gattin und seine drei minderjährigen Knaben, allzufrüh für jene alle, denen er nicht nur Arzt, sondern auch Freund und Berater, Helfer und Tröster war. Dr. Trümpp stand erst im 47. Altersjahre. Auch der Samariterverein gedenkt in tiefer Trauer des Verstorbenen. 15 Jahre lang war er Kursleiter. Er hat in dieser Zeit nur wenige Übungen gefehlt, und diese nur, wenn die Pflicht ihn anderswohin rief. Was wir Samariter sowie die Patienten immer bewunderten, das war seine bestimmte und sichere Art, mit welcher er seine Aufgaben anfasste, die Diagnosen stellte, die nötigen Anordnungen gab. Er war seiner Lebensaufgabe in jeder Hinsicht gewachsen. Im Jahre 1943 trat er als Kursleiter zurück, einerseits wohl aus Gesundheitsrücksichten, andererseits, weil ihn der Luftschutz als Instruktor oft allzu stark beanspruchte. Der Samariterverein hat ihn in Anerkennung seiner grossen Verdienste, die er sich um den Verein erworben hat, zum Ehrenmitglied ernannt. Nun ist unser verehrte Dr. Trümpp nicht mehr. Sein Wirken aber wird über Tod und Grab hinaus bestehen. D. K.

Anzeigen - Avis

Verbände - Associations

Samariterhilfslehrer-Vereinigung Basel u. Umg. Unsere ganztägige Übung von Sonntag, 19. Mai in Pratteln beginnt 8.30 beim Güterbahnhof. Besammlung ebendasselbst. Ab Aeschenplatz Basel mit Tram 14 um 7.40. Näheres durch Zirkular. Wir bitten um baldmöglichste Anmeldung für das Mittagessen. Zweckmässige Arbeitskleidung unerlässlich.

Samariterhilfslehrer-Vereinigung Limmattal u. Umg. Voranzeige: Ganztägige Übung voraussichtlich Sonntag, 2. Juni.

St. Gallense-Appenzelischer Hilfslehrerverband. Anlässlich der Hauptversammlung vom 21. März in Altstätten wurde die Kommission wie folgt neu bestellt: Präsident: Willy Stachelin, St. Gallen; Vizepräsident: Werner Preisig, Wald (App.); Instruktor: Paul Degen, Wattwil; Aktuar: Rudolf Rohrer, Ebnet; Kassierin: Marie Spirig, Diepoldsau; Sekretärin: Alice Uhl, St. Gallen; Beisitzer: Paula Bickel, Steinebrunn.

Hilfslehrer-Verband der Kantone St. Gallen-Appenzell. Wir machen nochmals auf die am 11./12. Mai in St. Gallen stattfindende Tagung aufmerksam. Das aktuelle Thema «Verkehrsunfälle» dürfte einem allgemeinen Interesse begegnen. Im übrigen verweisen wir auf die persönliche Einladung.

Kantonalverband solothurnischer Samaritervereine. Diesjährige Delegiertenversammlung vor derjenigen des Samariterbundes. Tagungsort: Etziken. Zeit: wenn möglich der 26. Mai, sonst der 2. Juni. Beginn 14.45. Einladungen mit den Traktandenlisten folgen. Die Entschädigungen für die Billettspesen anlässlich der eidg. Hilfslehrertagungen können sofort beim Kassier Wenger, Langendorf, abgeholt werden. Letzte Auszahlung erfolgt an der Delegiertenversammlung in Etziken.

Samariterverband des Kantons Zürich. Samaritertag: Sonntag, 19. Mai, in Pfäffikon-Zürich. Programm: 13.00—13.30 Ankunft der Vereine in Pfäffikon; 13.45: Gemeinsamer Marsch nach dem Römerkastell in Irgendhausen; 14.15: Beginn der Tagung, Bericht des Präsidenten über die Tätigkeit des Kantonalverbandes; Ansprache von Pfarrer Dr. Jakobus Weidenmann, St. Gallen. Die Ansprachen werden durch Vorträge der «Harmonie» Pfäffikon eingerahmt. Im Anschluss an dieses Programm werden die Ortsvereine von Pfäffikon mit einem gediegenen Programm aufwarten. Bei ungünstiger Witterung wird die Tagung auf den Herbst verschoben.

Samariterverband des Kantons Zürich. Der Quästor ersucht um prompte Einzahlung für die Delegierten an die Tagung in Pfäffikon vom 19. Mai.

Sektionen - Sections

Aarau. Praktische Uebung: Dienstag, 14. Mai, 20.00, im Pestalozzi-schulhaus. Thema: Verkehrsunfälle.

Altstetten-Albisrieden. Donnerstag, 16. Mai, 20.00, im Singsaal vom Schulhaus Kappeli, Altstetten, Vortrag von Dr. med. Louis: Aus der Tätigkeit des Schularztes.

Arth. Montag, 13. Mai, Uebung. Verkehrsunfälle. Praktische Uebung mit Verkehrsmitteln und Polizei.

Bäretswil. Freitag, 10. Mai, Verkehrsunfälle beim Kosthaus Bettswilerstrasse. Polizist Schmid und W. Stössel mit seinem Auto werden die Uebung mitmachen. Sammlung 20.00 beim Sekundarschulhaus. Bei schlechtem Wetter im Lokal.

Basel-Gundeldingen. Donnerstag, 16. Mai, 20.15, 2. Generalversammlung im Rest. «Gundeldingerhalle». Anschliessend Lichtbildervortrag von Karl Stemmler. Thema: Naturkundlicher Spaziergang in der Umgebung Basels. Angehörige u. Freunde herzlich willkommen.

Basel-Samariterinnen. Dienstag, 21. Mai, beginnen wir mit unseren obligatorischen Uebungen im Kurslokal: Aula der Steinenschule.

Basel-St. Johann. Dienstag, 21. Mai, 2. ordentl. Generalversammlung im Rest. «Spalenkasino», Allschwilerstr. 38. Traktanden gemäss § 27 unserer Vereinsstatuten. Beginn 20.00. Wir verweisen auf die offizielle Mitteilung des Schweiz. Samariterbundes in Nr. 18 vom 2. Mai betr. Delegiertenversammlung 15./16. Juni in Bern. Verbindliche Anmeldungen von Gästen sind schriftlich zu richten an den Präsidenten E. Fink bis spätestens 23. Mai. Später einlaufende Anmeldungen laufen Gefahr, nicht mehr berücksichtigt werden zu können.

Bern-Samariter. Sektion Brunnmatt. Donnerstag, 16. Mai, oblig. Uebung. Bitte ausstehende Jahresbeiträge noch begleichen, nachher erfolgt Nachnahme. 19. Mai Bummel nach Laupen. Reserviert also jetzt schon diesen Sonntag, er ist vielversprechend.

— **Sektion Lorraine-Breitenrain.** Dienstag, 14. Mai, 20.15, oblig. Monatsübung. Bitte noch ausstehende Jahresbeiträge zu bezahlen. Unsere Feldübung findet nicht am 19. Mai, sondern erst am 2. Juni statt. Anmeldung an der nächsten Uebung.

— **Sektion Mattenhof-Weissenbühl.** Uebung: Donnerstag, 9. Mai, 20.00, im Sulgenbach-Schulhaus. Bleistift und Papier mitbringen. Bitte noch ausstehende Jahresbeiträge zu begleichen (5 Fr.).

— **Sektion Stadt.** Vortrag von unserm Mitglied G. Schmid: Donnerstag, 23. Mai, 20.00, im Progymnasium, Waisenhauspl. 30. Thema: «Aus der Geschichte der Heilkunde.» Bitte Beiträge baldmöglichst bezahlen. Erleichtert der Kassierin die grosse Arbeit.

Bern, Henri Dunant. Obl. Monatsübung: Dienstag, 14. Mai, 20.00, im Johannes-Kirchgemeindehaus. Thema: Künstliche Atmung, Blutungen. Leitung: Erwin Schudel, Hilfslehrer.

Bern, Enge-Felsenau. Nächste Monatsübung: Dienstag, 14. Mai, 20.00, im Enge-Schulhaus.

Bern-Nordquartier. Samariter-Uebung: Dienstag, 14. Mai, 20.00, Schulhaus Spitalacker. Leitung: Hilfslehrer Uetz.

Bern, Schosshalde-Obstberg. Sonntag, 19. Mai, Ausflug nach Jegenstorf (Besichtigung des Schlosses). Abfahrt in Bern 13.59. An-



meldungen betr. Kollektivbillet an H. Müller, Rodtmattstr. 50, Tel. 334 75, woselbst jede gewünschte Auskunft erteilt wird. — Monatsübung: Montag, 20. Mai, Laubeggsschulhaus. (Angehörige für den Ausflug willkommen.)

Biel. Wer für die Kant. Delegiertenversammlung Zimmer zur Verfügung stellen kann, möchte diese bis spätestens 11. Mai bei der Präsidentin anmelden, zur Erleichterung der Arbeit des Komitees. Für Aktive obligatorisch bei Busse. Anmeldungen für das Kollektivbillet bis Samstagabend an die Präsidentin. Vorstandsmitglieder bitte 20.00.

Bienne. Veuillez s. v. p. indiquer jusqu'au 11 mai, les chambres que vous avez à disposition, ceci pour faciliter le travail du comité. Nous vous recommandons la tombola, et vous prions de remettre vos dons le plus vite possible, dernier délai 11 mai, aux adresses suivantes: M^{lle} Nicole, M^{me} Homberger, rue Viaduc 31, et chez M^{me} Dr. Droz, rue Sessler 6, pendant la journée ou bien le soir rue Centrale 36. Exercice au local: Mardi 14 mai. Présence indispensable.

Bonstetten. Nächste Uebung: Freitag, 17. Mai, 20.30, im Schulhaus. Besprechung der Samaritertagung vom 19. Mai in Pfäffikon. Für Aktive obligatorisch bei Busse. Anmeldungen für das Kollektivbillet bis Samstagabend an die Präsidentin. Vorstandsmitglieder bitte 20.00.

Bremgarten u. Umg. Dienstag, 14. Mai, Patrouillenübung. Beginn 19.00 im Schulhaus. Bei schlechter Witterung beginnt die Uebung wie üblich 20.00 im Schulhaus.

Bümpliz-Riedbach. Bümpliz: Oblig. Uebung: Montag, 13. Mai, im Sekundarschulhaus. Riedbach: Oblig. Uebung: Dienstag, 14. Mai, im Rest. Rolli.

Dintikon. Dienstag, 14. Mai, 20.15, bei günstiger Witterung, Uebung im Freien.

Eschenbach (St. G.). Samstag, 11. Mai, 19.30, Besammlung beim «Sternen» Eschenbach zum Besuche des Vortrages (Thema Verkehrsunfälle) im «Löwen», Rüti, per Auto. Fahrpreis 2 Fr. Alle Mann auf Deck! Der Besuch gilt als Uebung.

Fischenthal (Zch.). Nächste Uebung: Mittwoch, 15. Mai, 20.00, im Sekundarschulhaus Bodmen. Theorie und Praktisches über Verkehrsunfälle. Instruktion von Dr. K. Witzig. Sonntag, 19. Mai, gemeinsamer Besuch des Samaritertages in Pfäffikon (Zch.) mit dem Velo. Treffpunkt: 11.30 bei der Post Steg.

Fraubrunnen. Uebung: Montag, 13. Mai, 20.00, im Schulhaus Fraubrunnen.

Gäu. Uebung: Montag, 13. Mai, 20.00, Schulhaus Neuendorf.

Gelterkinden. Uebung (Verkehrsunfall): Mittwoch, 15. Mai. Besammlung beim Schulhaus 20.15.

Goldach. Samstag, 11. Mai, 19.00, Schlussprüfung im Gasthaus «Schälli». Für Aktive obligatorisch. Jedes bringt ein Gabenpäckli im Werte von 50 Rp. Angehörige sind freundlich eingeladen.

Gontenschwil. Freitag, 10. Mai, 20.00, Uebung im Lokal. Anschliessend kurzer Bericht über die kantonale Delegiertenversammlung und Reisebesprechung.

Gottstatt. Uebung: Mittwoch, 15. Mai, 20.00, im Waisenhaus.

Herzogenbuchsee. Uebung: 14. Mai, 20.15, im Sekundarschulhaus.

Kemththal. Uebung ausnahmsweise Dienstag, 14. Mai, 19.45, im Schulhaus Grafstal. Besprechung über die Teilnahme an der kantonalen Samaritertagung in Pfäffikon, Sonntag, 19. Mai.

Kilchberg (Zch.). Montag, 13. Mai, im Primarschulhaus, Uebung mit Kantonspolizei.

Klosters u. Umg. Nächste Uebung: Montag, 13. Mai, 20.15. Besammlung beim Schulhaus Platz. Verkehrsunfall.

Köniz-Liebfeld. Nächste Uebung: Montag, 13. Mai, 20.00, im Hessgutschulhaus. Anmeldungen für Gebirgsübung im Schwarzseegebiet: 22. Juni. Preis ca. Fr. 8.—.

Gesucht reformierte Haus- oder Krankenpflegerin

nach Densbüren (Aarg.)

Nähere Auskunft erteilt Ref. Pfarramt Densbüren, Tel. 339 24.

Lausanne-Samaritaines. Vous êtes priées d'assister au cours, le mardi 14 mai à 20 h. 15, Cathédrale 12. Communications.

Lausanne, Section mixte. Mercredi 15 mai à 20 h. 30 à la salle des XXII Cantons, Buffet de la Gare, conférence avec projections lumineuses par M. le cap. Mutrux, chef de police de Lausanne: «De la circulation et des accidents de la circulation.» Tous les samaritains et samaritaines sont cordialement invités et ne manqueront pas cette occasion de pouvoir entendre traiter ce sujet de très grande actualité. En marge de cette conférence un exercice pratique aura lieu le dimanche matin 19 mai entre 9 et 11 heures en collaboration avec le cap. Mutrux et la Police locale.

Lustdorf. Mittwoch, 15. Mai, 20.00, im Schulhaus Lustdorf, Uebung am Krankenbett mit Schw. Margrith Guyot aus Münsterlingen.

Luzern, Samaritergruppe des Zweigvereins vom Roten Kreuz. Freitag, 10. Mai, 20.00, beginnt im Dulasschulhaus, Parterre (Lokal Milchhausgabe) der Kurs für häusliche Krankenpflege.

Madretsch. Sonntag, 12. Mai, 9.00, Besichtigung der Seifenfabrik der Gebr. Schnyder & Cie. A.-G. mit anschliessendem Vortrag über Wäscheunfälle, von Dr. Jaag. Besammlung 8.45 beim Kreuzplatz, Hotel «Madretscherhof». Dienstag, 14. Mai, 20.15, findet in der Pauluskirche, Saalbau, eine sehr wichtige Versammlung statt. Diese ist für Aktivmitglieder obligatorisch und zählt für 100 % Uebungsbesuch. Samstag und Sonntag, 18. und 19. Mai, kantonale Delegiertenversammlung in Biel. Wer gedenkt, am Unterhaltungsabend teilzunehmen, melde sich beim Präsidenten W. Mollet, Bärenmatt 4, Tel. 2 77 07, bis Donnerstag, 16. Mai, 20.00, damit für unsern Verein ein Tisch reserviert werden kann. Eintritt Fr. 1.50.

Meilen u. Umg. Schönes Wetter vorausgesetzt, findet am 19. Mai, nachmittags, in Pfäffikon/Zch. die Samaritertagung statt. Der Besuch ist obligatorisch. An die Auslagen werden Fr. 3.— bezahlt. Die Anmeldungen sind unbedingt schriftlich und bis spätestens 17. Mai an Karl Wunderli, Seestrasse 534, Meilen, zu richten. Mündliche oder später eingehende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden und haben keinen Anspruch auf das Kollektivbillet. Näheres in nächster Nummer. — Samstag, 1. Juni, 19.15, Uebung im Freien. Besammlung beim Rest. «Rebstock», alte Landstr., Feldmeilen. Das gewählte Thema, «Verkehrsunfälle», erfordert wohl keinen speziellen Aufruf.

Muri-Gümligen. Praktische Uebung: Dienstag, 14. Mai, 20.15, im Lokal. Bei günstiger Witterung im Freien.

Neukirch-Egnach. Dienstag, 14. Mai, 20.00, Uebung im Sekundarschulhaus.

Nidau. Montag, 13. Mai, 20.00, Monatsübung. Transporte, Allgemeines. Die Juni-Uebung findet am 1. Montag des Monats statt.

Niederbipp. Dienstag, 14. Mai, 20.00, findet im untern Schulhaus eine interessante Uebung statt.

Niederhelfenschwil (St. G.). Dienstag, 14. Mai, 20.00, Uebung im Schulhaus Lenggenwil. Fixations- und Transportverbände. Anmeldung für die Teilnahme an der Hauptversammlung des Roten Kreuzes nach Mogelsberg, 19. Mai.

Niederösch. Uebung: Montag, 13. Mai, 20.00, beim Schulhaus.

Oberhofen-Hilterfingen. Schlussprüfung der Krankenpflegekursteilnehmer: Samstag, 11. Mai, im Rest. «Ländte» in Oberhofen. Alle Ehren-, Passiv- sowie Aktivmitglieder sind freundlich eingeladen. Nach Schluss der Prüfung gemüthliches Beisammensein mit Theater und Gesangeinlagen, Glückssack. Reserviert den 22. Mai für eine Abend-Patrouillenübung mit dem S.-V. Thun in Thun. Näheres in nächster Nummer.

Oberrieden. Dienstag, 14. Mai, 20.00, Uebung im Schulhaus. Wie an der Generalversammlung gewünscht, führen wir eine Autofahrt nach Mettmenalp an der Auffahrt, evtl. 2. Juni durch. Bitte Anmeldungen frühzeitig an P. Flachsmann oder an ein Vorstandsmitglied.

Oerlikon u. Umg. Donnerstag, 9. Mai, 20.00, oblig. Uebung im Ligusterschulhaus.

Ottenbach. Uebung, Dienstag, 14. Mai, 20.15, im alten Schulhaus.
Regensdorf u. Umg. Samstag, 11. Mai, 19.30, Schlussprüfung des Samariterkurses im Rest. «Wilden Mann», Regensdorf. Passivmitglieder sind herzlich willkommen.

Romanshorn. Uebung: Montag, 13. Mai, 20.00, Rebsamen-Schulhaus.

Rüti (Zch.). Nächste Veranstaltung: Samstag, 11. Mai, 20.00, im «Löwen». Vortrag über Verkehrsunfälle eines Beamten des Erkennungsdienstes der Zürcher Polizei, sowie ein Kurzreferat eines Arztes. Passivmitglieder und weitere Interessenten sind freundlich eingeladen. Für Aktive obligatorisch.

St. Gallen C. Mittwoch, 15. Mai, 20.00, Hadwigschulhaus, Alltägliches in der Samaritertätigkeit (Fortsetzung der praktischen Uebungen, Einspritzungen).

St. Gallen-Ost. Uebung: Montag, 13. Mai, Besprechung betr. «Flawa»-Besichtigung.

St. Georgen. Montag, 13. Mai, 20.00, «Mühleck»: «Der Samariter fragt, der Arzt antwortet.» Dr. Tischhauser wird uns antworten. Mittwoch, 15. Mai, 20.00, «Mühleck»: Beginn des Mütter- und Säuglingspflegekurses unter bewährter Leitung von Frau Dr. med. Cornier, Frauenärztin, und Schwester Lily Engeler, Säuglingsfürsorgerin. Kursdauer acht Wochen. Werbet fleissig für Kursteilnehmerinnen.

Schlieren. Voranzeige: Der Vortrag über Tuberkulose von Dr. Ammann, Zürich, findet am 24. Mai, 20.00, statt.

Sierre. L'exercice prévu pour le jeudi 9 mai, aura lieu le vendredi 10 mai à 20 h. 30 au local.

Solothurn. Samstag, 11. Mai, veranstaltet der Militär-Sanitätsverein Solothurn im Hotel «Metropol», 1. Stock, einen Propagandaabend. Aus dem Programm seien erwähnt: 1. Lichtbildervortrag über Kriegsverletzungen von Dr. med. U. Kottmann; 2. Filmvorführung über die Tätigkeit der Militärsanität. Unsere Mitglieder sind zu dieser Veranstaltung freundlich eingeladen.

Spiez. Heute Donnerstag, 20.00, Uebung im Sekundarschulhaus. Wichtige Verhandlung, ev. Mitteilung betr. Ausflug.

Stallikon. Uebung im Schulhaus Dägerst: Mittwoch, 15. Mai, 20.30. Wer Freude hat, am Samaritertag in Pfäffikon-Zch. am 19. Mai, 14.00, teilzunehmen, melde sich unverzüglich bei der Präsidentin. Wir fahren per Velo.

Steffisburg u. Untergruppe Fahrni. Dienstag, 14. Mai, Feldübung mit Zweigverein Fahrni. Transporte in schwierigem Gelände. Gutes Schuhwerk! Sammlung für Steffisburg: 19.00 bei der Kirche; Sammlung für Fahrni: 20.00 beim Schulhaus Fahrni.

Turgi u. Umg. Monatsübung: Dienstag, 14. Mai, 20.00. Verkehrsunfall. Taschenlampen und Messer mitbringen! Besammlung beim Magazin.

Uetendorf-Thierachern. Uebung: Dienstag, 14. Mai, 20.15, im Gemeindehaus Uetendorf. Bitte Taschenlampen mitbringen.

Utigen. Uebung: Montag, 13. Mai, 20.15, im Schulhaus. Die Jahresbeiträge werden einkassiert.

Wald (Zch.). Besammlung zum Vortrag in Rüti am 11. Mai, 19.15, auf dem Bahnhof Wald. (Freiwillig.)

Wattwil. Uebung: Mittwoch, 15. Mai, im Hotel «Rössli». Wichtige Besprechung wegen Maibummel.

Weiningen (Zch.) u. Umg. Nächste Uebung: Freitag, 17. Mai, 20.30, im Schulhaus Oetwil.

Wila. Uebung: Mittwoch, 15. Mai, 20.00, im Schulhaus.

Winterthur-Stadt. Dienstag, 14. Mai, 20.00, Uebung im Lokal. Erste Hilfe. Anschliessend Mitteilungen betr. Exkursion und Samaritertag.

Wülflingen. Uebung: Dienstag, 14. Mai, 20.00. Sammlung beim Lokal. Mitglieder, reserviert den 19. Mai für den Samaritertag in Pfäffikon. Letzte Anmeldung an der Uebung.

Wynau. Die Patrouillenübung vom 8. Mai muss auf den 15. Mai verschoben werden. Sammlung im Lokal 20.00. (Verschiebung wegen Feuerwehübung.)

Zug. Reservieren Sie den 22. Mai (Mittwoch), 20.00, im Neustadtschulhaus. Dr. med. Kühn, Zug, wird uns einen sehr interessanten Vortrag halten. Ausstehende Beiträge sollten an diesem Abend unbedingt bezahlt werden, nachher erfolgt Nachnahme.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.70. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Martin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postscheck Va 4. — «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 70 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Berne, 8, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelgasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Martin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.